2. Westallgäuer - Radtourenfahrt

Der Sportverein Oberreute lädt zusammen mit der AOK Lindau am **13. Juni** zur 2. Westallgäuer-Radtourenfahrt und zum ersten bundesweiten AOK – RadSonntag nach Oberreute ein. Zu den schon aus dem Vorjahr bekannten Strecken über 50, 80 und 119 km, kommen heuer noch eine Familientour mit 40 km und eine Tour für sportlich ambitionierte Radler über 151 km.

Die als Rundkurse angelegten Touren führen auf öffentlichen, nicht abgesperrten Straßen und Wegen durch das gesamte Westallgäu bis nach Lindau und lassen die Teilnehmer so die Reize unserer Landschaft „erfahren“. Dabei sind Blicke auf die Allgäuer, Vorarlberger und Schweizer Berge ebenso möglich wie auf den Bodensee. Jeder Teilnehmer kann entscheiden, welche Strecke er radeln will.

Die Veranstaltung wird nach den Richtlinien des Bund-Deutscher-Radfahrer (BDR) und Bayerischen-Radsport-Verbands (BRV) ausgetragen und hat keinen Renncharakter. Das Tragen eines geeigneten Kopfschutzes wird dringend empfohlen. Gestartet wird in der Zeit von 07.00 bis 09.00 Uhr am Sportplatz Oberreute, wo sich auch der Zielbereich befindet.

Die Touren sind mit Touren- oder Trekkingrädern, Mountaibikes oder Rennrädern befahrbar.

Die einzelnen Daten:

TOUR 1 151 km 1850 Höhenmeter

TOUR 2 119 km 1400 Höhenmeter

TOUR 3 80 km 1050 Höhenmeter

TOUR 4 50 km 750 Höhenmeter

TOUR 5 40 km 550 Höhenmeter

Weitere Informationen bei Jörg Gottfreund, unter info@sportverein-oberreute.de
www.sportverein-oberreute.de
oder rtf.sportverein-oberreute.de.

23

Radbundesligarennen Frauen/Juniorinnen in Schweinlang am 18. April 2010

u. BDR-Sichtungsrennen U17 m/w

Stevens-Lämmle-Cup 2010

Wieder war das beschauliche Schweinlang im Ostallgäu Austragungsort eines Bundesligarennens der Frauen und Juniorinnen. Damit gastierte die höchste Deutsche Liga wieder im wahrscheinlich kleinsten Ort im ganzen Land, das solch eine renommierte Veranstaltung stemmt.

Ausrichter ist der neue Verein RC Allgäu, der im benachbarten Günzach beheimatet ist. Deren Vorsitzender Klaus Görig ist seit Jahren Garant für eine vorbildliche Organisation und nicht willkürlich kommt deshalb ganz

Radsport-Deutschland gerne ins Ostallgäu.

Der Renntag begann in der Frühe um 9 Uhr mit den U17 Rennen der männlichen und weiblichen Jugend. Gegen 11 Uhr startete das Hauptrennen der Frauen und Juniorinnen. Sie alle hatten mit tiefen Temperaturen und kaltem Wind zu kämpfen. Ungeachtet dessen unternahmen Sarah Düster und Trixi Worrack einen Fluchtversuch der auch Erfolg haben sollte. Das Feld konnte oder wollte die Verfolgung nicht aufnehmen, sodaß beide bis zum Schluß zusammen blieben. Sarah Düster war im Schlußsprint am Berg und gegen den Wind die Stärkere und sicherte sich den Sieg im ersten Bundesligarennen 2010.

Am Nachmittag starteten dann die Männer-Klassen zum ersten von 10 Rennen des Stevens-Lämmle-Cups 2010. Aus dem qualitativ und quantitativ hochwertigen Feld der KT AB-Klasse, das über 111 Kilometer zu fahren hatte gelang es einer 7-köpfigen Spitze sich vom Feld abzusetzen. Als noch rund 30 Kilometer zurückzulegen waren, blieben davon Jonas Schmeiser (Heizomat), Helmut Trettwer (Team Baier Landshut) und Wilhelm Herbst (RSV Traunstein) übrig. Der stärkste Finisher war eindeutig Jonas Schmeiser, der in der letzten Runde seine Fluchtgefährten abschüttelte und locker als Sieger ins Ziel fuhr.

Elite FT und Elite Frauen, 102,3km in 3:00:05 Std.:

1. Düster Sarah, Cervelo Test Team, 2. Worrack Trixi, Equipe Noris Cycling, 3. Söllner Birgit, Team Baier Landshut, 4. Pohl Stephanie, Equipe Noris Cycling, 5. Jöhrend Marlen, Equipe Noris Cycling, 6. Schuler Désirée, RIG Saar Saarbrücken, 7. Fiedler Yvonne, BSV ADW Berlin, 8. Fouquet Laura, RF Homburg, 9. Gockert Sandra, Harvestehuder RSV, 10. Zanner Beate, RC Gera 92, 11. Janßen Ellen, RIG Saar Saarbrücken, 12. Döring Stephanie, Team Storck, 13. Schweizer Sabrina, RU 1913 Wangen, 14. Degle Stefanie, RC 1977 Altenstadt, 15. Purath Bianca, Equipe Noris Cycling, 16. Schwager Patricia, Cervelo Test Team, 17. Dittmann Laura, RV All-Heil Bamlach, 18. Borchers Stephanie, RSV Stuttgart-Vaihingen, 19. Jooß Verena, RC Friesenheim, 20. Köckerling Ronja, RSG Buchenau, 21. Schink Lina-Kristin, RSV Werner Otto Berlin, 22. Sandig Madeleine, Equipe Noris Cycling, 23. Wotsch Melanie, Bike Sport Ansbach, 24. Haverkamp-Roisch Manuela, RG BSV Hamburg, 25. Schmitt Anne Marie, Nationalteam Luxemburg, 26. Gärtner Annelie, RSG Muldental Grimma, 27. Köhn Nina, Chemnitzer PSV, 28. Zimmerlin Sarah, RV Concordia Reute, 29. Meizer Steffi, RSV Wanderlust Ebringen, 30. Schemmer Jana, RSV Unna

Juniorinnen U19, 74,4 km in 2:12:59 Std.; 1. Hofmann Sarah-Lena, RV Viktoria Wombach, 2. Fischer Lisa, RV Elxleben, 3. Küllmer Lisa, SSG Bensheim, 4. Ludwig Marie-Therese, SSV Gera, 5. Poller Lisa, RK Endspurt 09 Cottbus, 6. Buchholz Nadine, RV Viktoria Wombach, 7. Brückner Janina, RSC Felsenland, 8. Bock Charlotte, RSV Tailfingen, 9. Kröger Mieke, RV Teutoburg Brackwede, 10. Klatt Monique, 1. RSV 1886 Greiz, 11. Weber Pia, RSV Ellmendingen, 12. Lokmani Susanne, RSC Cottbus, 13. Janke Simona, RV Endspurt 08 Wuppertal, 14. Öschger Annabell, RSC Friesenheim, 15. Koch